

An der Veranstaltung

**2. Bad Neustädter Epilepsie-Workshop
am Mittwoch, den 27. Oktober 2010,
18:00 – 20:00 Uhr**

in der Neurologischen Klinik Bad Neustadt/Saale

- nehme ich teil.
- nehmen insgesamt Personen teil.

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

Unterschrift _____

VERANSTALTER

Neurologische Klinik

von-Gutenberg-Str. 10 · 97616 Bad Neustadt/Saale

ANMELDUNG

Um Anmeldung wird gebeten

- ▶ per Fax: (09771) 659 409
- ▶ per E-Mail: castroke@neurologie-bad-neustadt.de
- ▶ per Post: Siehe Anmeldekarte

**Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt.
Anmeldeschluss: Freitag, 22. Oktober 2010**

TAGUNGSORT

Neurologische Klinik Bad Neustadt / Saale

Während der Veranstaltung sind Sie unter der Telefonnummer
(09771) 908-0 zu erreichen

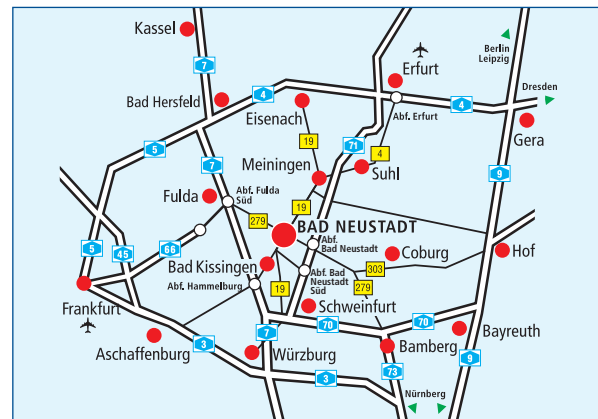
TEILNAHME

Kostenfrei

FORTBILDUNGSPUNKTE

Beantragt bei der Landesärztekammer und bei ILAE

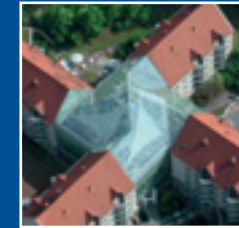
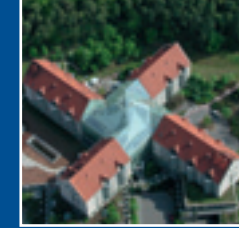
ANFAHRT



NEUROLOGISCHE KLINIK GMBH



von-Gutenberg-Straße 10
97616 Bad Neustadt/Saale
Telefon (09771) 908-0
Telefax (09771) 991464
E-Mail gf@neurologie-bad-neustadt.de
www.neurologie-bad-neustadt.de



**2. Bad Neustädter
Epilepsie-Workshop**

Mittwoch, 27. Oktober 2010
von 18:00 bis 20:00 Uhr

Neurologische Klinik
Bad Neustadt/Saale



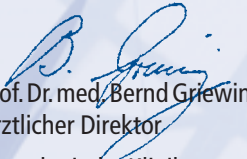
Sehr geehrte Damen und Herren,


anlässlich des „Tages der Epilepsie“ laden wir Betroffene, Angehörige, Ärzte, Pflegekräfte und Therapeuten der ambulanten und stationären Versorgung, ganz herzlich zu einem **interdisziplinären Workshop zum Thema: „Hilfe durch den Medikamentenschwungel“**

am 27.10.2010 in die Neurologische Klinik Bad Neustadt/Saale ein.

Die aktuellen Sparmaßnahmen der Regierung mit den daraus resultierenden Neustrukturierungen der medizinisch-medikamentösen Versorgung der Patienten, stellt betroffene Patienten, Ärzte und Apotheken vor zunehmende Herausforderungen. Insbesondere sind hiervon Patienten mit chronischen Erkrankungen betroffen. Menschen mit einer Epilepsie leiden an einer Erkrankung für deren günstigen Verlauf eine gute, verträgliche und konstante medikamentöse Therapie unerlässlich ist.

Vor diesem Hintergrund laden wir Sie zu einem Erfahrungsaustausch und zur offenen Diskussion zu unserem Workshop mit o.g. Themenschwerpunkt (z.B. dem Umgang, den Fallstricken und Problemen mit Antiepileptika) ein.


Prof. Dr. med. Bernd Grewing
Ärztlicher Direktor
Neurologische Klinik
Bad Neustadt/Saale


Dr. med. Tobias Knieß
Oberarzt
Neurologische Klinik
Bad Neustadt/Saale
Leiter der Arbeitsgruppe
Epilepsie (Zertifikat
Epileptologie plus)

- 18:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
T. Knieß, B. Grewing
- 18:05 Uhr **Vor- und Nachteile – alte oder neue Antiepileptika**
T. Knieß
- 18:45 Uhr **Antiepileptika im Spannungsfeld zwischen Rabattverträgen und Zwang zur Abgabe von Generika und der Therapiesicherheit aus Sicht des Apothekers**
L. Knieß
- 19:00 Uhr **Pause mit Imbiss**
- 19:15 Uhr **Gemeinsam (Be) Handeln – Anregungen für das Arzt-Patientengespräch**
S. Fuchs
- 20:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Bitte frankieren

Neurologische Klinik Bad Neustadt
Sekretariat Prof. Dr. med. B. Grewing
Frau Voll
von-Guttenberg-Str. 10



97616 Bad Neustadt / Saale

Referenten

Grewing, Bernd

Prof. Dr. med., Ärztlicher Direktor,
Neurologische Klinik Bad Neustadt/Saale

Knieß, Tobias

Dr. med., Oberarzt (Zertifikat Epileptologie plus)
Leiter der Arbeitsgruppe Epilepsie der Neurologischen Klinik
Bad Neustadt/Saale

Knieß, Leonore

Diplom-Pharmazeutin,
Hubertus Apotheke (Inhaberin Fr. Joop), Salz

Fuchs, Simone

Diplom-Sozialpädagogin,
Epilepsieberatung Unterfranken, Würzburg